

Interlloyd Versicherungs-AG bringt neue Unfallversicherung auf den Markt

Auch schwere Krankheiten nun über Dread-Disease-Baustein optional absicherbar

Die meisten Unfälle passieren laut Robert-Koch-Institut zu Hause oder in der Freizeit. Dort besteht aber in der Regel kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung. Umso wichtiger ist eine passende private Vorsorge. Denn zu den gesundheitlichen Sorgen kommen schnell finanzielle Belastungen hinzu. Genau hier setzt der umfassende und leistungsstarke Schutz der neuen Unfallversicherung der Interlloyd Versicherungs-AG an. Mit dieser bietet der Maklerspezialist des ARAG Konzerns ein stark erweitertes Leistungsspektrum – inklusive der im Markt noch neuartigen Übernahme von Kosten bei schweren Erkrankungen über einen optionalen Dread-Disease-Baustein.

„Die eigene Gesundheit ist ein kostbares Gut. Mit der neuen Unfallversicherung unseres Maklerversicherers Interlloyd sichern wir durch ein modernes und starkes Leistungsangebot den individuellen Lebensstandard der Kunden für den Fall der Fälle. Und das zu einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis“, unterstreicht Dr. Matthias Maslaton, Vorstandsmitglied ARAG SE Vertrieb, Produkt und Innovation. Angeboten wird die neue Interlloyd Unfallversicherung in den Tarifvarianten Protect Plus, Eurosecure Plus und Infinitus.

Mitversicherung Dread Disease

Als einer von wenigen Anbietern im deutschen Markt bietet die Interlloyd nun einen Baustein Dread Disease. Damit übernimmt die Interlloyd bei Krebs- oder Organerkrankungen eine Kapitalsoforthilfe bis maximal 3.000 Euro. Die Leistung wird auch dann erbracht, wenn ein Kunde unmittelbar im Anschluss an die Diagnosestellung verstirbt. Der Versicherungsschutz kann zusätzlich durch Abschluss einer Interlloyd Existenzschutzversicherung um eine Rente bis 3.000 Euro im Monat erweitert werden.

Zahlreiche weitere Neuerungen

Neben dem Dread-Disease-Baustein bieten die Unfalltarife aber noch weitere Neuerungen. So wird bei der Tarifvariante Protect Plus auf eine Gesundheitsprüfung für alle Kunden bis zum 66. Lebensjahr verzichtet. Zudem gibt es bei den Tarifen Eurosecure Plus und Infinitus keine Leistungskürzungen, wenn sich bereits bestehende Krankheiten und Gebrechen negativ auf die Unfallfolgen auswirken und beispielsweise Heilungsprozesse verlängern. Ergänzend dazu ist es möglich, den individuellen Leistungsumfang nach eigenem Bedarf, zum Beispiel um ein Krankenhaustagegeld, eine Rentenzahlung oder eine garantierte Leistung im Todesfall zu erweitern.

Darüber hinaus beinhaltet die neue Unfallversicherung eine Verbesserung der Gliedertaxen, die nun in vielen Bereichen überdurchschnittlich absichern: Während der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) beispielsweise beim Verlust eines Auges 50 Prozent empfiehlt, zahlt die Interlloyd Unfallversicherung bis zu 75 Prozent, die Gliedertaxe für einen Arm liegt in den Tarifen Eurosecure Plus und Infinitus bei 80 statt der empfohlenen 70 Prozent. Zudem enthalten die Tarife Eurosecure Plus und Infinitus eine Soforthilfe von 200 beziehungsweise 300 Euro bei Frakturen oder Bänderrissen.

Ein weiteres Highlight im Tarif Infinitus ist die Besitzstandsgarantie: Sie schützt den Kunden vor Leistungsverlusten bei einem Versicherungswechsel. Wechselt der Kunde mit seinem Unfallversicherungsvertrag zur Interlloyd und stellt sich innerhalb der ersten fünf Jahren nach Vertragsbeginn heraus, dass der Vorvertrag bessere oder beitragsfreie Leistungen gehabt hätte, reguliert und leistet die Interlloyd auf Basis der Bedingungen des Vorversicherers – bis zu einer Gesamthöhe von maximal 25.000 Euro. Des Weiteren übernimmt sie die Differenzdeckungen, die sich durch die unterschiedlichen Laufzeiten ergeben.

Mit der Interlloyd Unfallversicherung profitieren Kunden auch von zukünftigen Leistungsverbesserungen: Werden in kommenden Tarifgenerationen Leistungen aktualisiert beziehungsweise verbessert, wird die bestehende Unfallversicherung automatisch in ihrem Leistungs- und Serviceumfang angepasst – und das ohne Beitragserhöhung. Zudem bietet die neue Unfallversicherung den Kunden einen hohen Grad an Flexibilität: Nach dem ersten Versicherungsjahr haben sie die Möglichkeit, täglich zu kündigen.

Abschließbar ist die Interlloyd Unfallversicherung über Makler oder auch einfach online über: <https://www.interlloyd.de/produkte/unfall/unfallversicherung/>

Ihre Ansprechpartnerin

Jennifer Kallweit

Konzernkommunikation/Marketing ARAG SE

Pressereferentin

Telefon: 0211 963-3115 Fax: 0211 963-2220

E-Mail: jennifer.kallweit@arag.de www.arag.com

Der Maklerspezialist Interlloyd Versicherungs-AG ist 100-prozentige Tochter der ARAG Allgemeine Versicherungs-AG und deckt gemeinsam mit ihrem Mutterunternehmen das Kompositversicherungsgeschäft des ARAG Konzerns in Deutschland ab. Der ARAG Konzern ist das größte Familienunternehmen in der deutschen Assekuranz und versteht sich als vielseitiger Qualitätsversicherer. Er ist der weltweit größte Rechtsschutzversicherer. Aktiv in insgesamt 19 Ländern – inklusive den USA, Kanada und Australien – nimmt die ARAG über ihre internationalen Niederlassungen, Gesellschaften und Beteiligungen in vielen internationalen Märkten mit ihren Rechtsschutzversicherungen und Rechtsdienstleistungen eine führende Position ein. Ihren Kunden in Deutschland bietet die ARAG neben ihrem Schwerpunkt im Rechtsschutzgeschäft auch eigene einzigartige, bedarfsorientierte Produkte und Services in den Bereichen Komposit und Gesundheit. Mit rund 4.600 Mitarbeitenden erwirtschaftet der Konzern ein Umsatz- und Beitragsvolumen von 2,0 Milliarden €.

ARAG SE ARAG Platz 1 · 40472 Düsseldorf **Aufsichtsratsvorsitzender** Dr. Dr. h. c. Paul-Otto Faßbender

Vorstand Dr. Renko Dirksen (Sprecher) · Dr. Matthias Maslaton · Wolfgang Mathmann · Hanno Petersen · Dr. Joerg Schwarze · Dr. Werenfried Wendler

Sitz und Registergericht Düsseldorf · HRB 66846 · USt-ID-Nr.: DE 119 355 995